

PROTOKOLL

über die Sitzung 02/2017 des

Schulausschusses

Datum	Sitzungsdauer (von – bis)	Sitzungsort
05.12.2017	18.32 Uhr – 19:15 Uhr	Bothel, Rathaus (Sitzungssaal)
<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Es folgt eine nicht-öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den folgenden Seiten.

gez. Brinker
Vorsitzender

gez. Eberle
Samtgemeindebürgermeister

gez. Gottschalk
Protokollführerin

Anwesenheitsliste

zur 2. Sitzung des Schulausschusses

am 05.12.2017

Ausschussmitglieder:

Vorsitzender Brinker (CDU)	- Hemsbünde
Ratsherr Böhling (CDU)	- Kirchwalsede
Ratsfrau Döbel (GRÜNE/WSB)	- Hemslingen
Ratsfrau Hoppe (CDU)	- Kirchwalsede
Ratsherr W. Meyer (SPD)	- Brockel
Ratsherr Meyer-Diercks (CDU)	- Bothel
Ratsfrau Schmidt (SPD)	- Bothel
Lehrervertreterin Mielke	- Bothel
Lehrervertreterin Stuhmann	- Hemsbünde
Elternvertreterin Spillmann	- Brockel
Stv. Schülervertreter Neuhaus	- Bothel

Es fehlt:

Elternvertreter Richter	- Hemsbünde
-------------------------	-------------

Verwaltung:

Samtgemeindebürgermeister Eberle	- Samtgemeinde Bothel
Verwaltungsvertreter Fehlig	- Samtgemeinde Bothel
Protokollführerin Gottschalk	- Samtgemeinde Bothel

-
- | | |
|---|---------|
| 1. Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit | - |
| 2. Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung | - |
| 3. Pflichtenbelehrung nach § 43 NKomVG | - |
| 4. Genehmigung des Protokolls 1/2017 vom 14.03.2017 | - |
| 5. Mitteilungen der Samtgemeindebürgermeisters | - |
| 6. 2te Änderungssatzung der Schulbezirkssatzung der Samtgemeinde Bothel | 57/2017 |
| 7. Anträge der Schulen auf Sondermittel für das Haushaltsjahr 2018 | 58/2017 |
| 8. Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2018 | 62/2017 |
| 9. Behandlung von Anfragen und Anregungen | - |

TOP 1 - Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Brinker eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Verwaltung, die Presse und die Zuhörer. Sodann stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit (Elternvertreter Richter fehlt) sowie die Beschlussfähigkeit des Schulausschusses fest.

TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung

Da es keine nichtöffentliche Behandlung gibt und keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vorliegen, wird diese in der vorliegenden Form vom Vorsitzenden Brinker einvernehmlich festgestellt.

TOP 3 - Pflichtenbelehrung nach § 43 NKomVG

SGBM Eberle legt die Grundzüge der Verpflichtung und der Pflichtenbelehrung der Ausschussmitglieder dar. Anschließend verpflichtet er den stv. Schülervertreter Franz Neuhaus persönlich per Handschlag.

TOP 4 - Genehmigung des Protokolls 1/2017 vom 14.03.2017

Das Protokoll wird vom Ausschuss in der vorliegenden Form einstimmig bei zwei Enthaltungen genehmigt.

TOP 5 – Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

SGBM Eberle teilt mit, dass die Vorbereitungen für die Baumaßnahme Wiedau-Schule ange laufen sind, sämtliche Fachplanungen beauftragt wurden und Anfang 2018 eine Präsentation der bisherigen Ergebnisse in der Schulplanungsgruppe zu erwarten ist.

TOP 6 – 2te Änderungssatzung der Schulbezirkssatzung der Samtgemeinde Bothel (Drucks.-Nr. 57/2017)

VV Fehlig erläutert die Vorlage und führt aus, dass vom Ministerium in Hannover darauf Wert gelegt wird, dass die Schulform „Oberschule“ mit in der Satzung aufgeführt wird. Dem wurde hiermit gefolgt und eine 2te Änderungssatzung entworfen.

Ohne weiteren Beratungsbedarf beschließt der Schulausschuss auf Antrag von RF Hoppe einstimmig empfehend für den SGA und SGR, dass die 2te Änderungssatzung der Schulbezirkssatzung der Samtgemeinde Bothel beschlossen wird.

TOP 7 – Anträge der Schulen auf Sondermittel für das Haushaltsjahr 2018 **(Drucks.-Nr. 58/2017)**

VV Fehlig berichtet, dass zur Vorbereitung auf die Haushaltsplanungen des Jahres 2018 wieder die Schulleiterrunde beim SGBM stattgefunden hat. Hier wurden die Mittelanmeldungen und die Ansätze, nachdem im Vorwege die Sondermittelanträge bei der Samtgemeinde gestellt wurden, durchgesprochen.

Sodann erläutert er die Sitzungsvorlage mit den dort aufgeführten Haushaltsansätzen und Beschlussempfehlungen und merkt an, dass es auf der 1. Seite der Vorlage bei der Fußnote 7 einen Irrtum gibt. Die Bezeichnungen „Instrumentenkoffer, Tellurium etc.“ wurden fälschlicherweise aus der Vorlage 2016 übernommen und müssen gestrichen und durch „Sporthalengeräte etc.“ ersetzt werden.

Zu den Sondermitteln für die Erneuerung einer Reinigungsmaschine trägt er weiter vor, dass die Preise ab 2018 um ca. 6% steigen und die Maschine ggf. noch im lfd. Haushaltsjahr bestellt werden solle. Andernfalls kann aber auch auf eine Verschiebung der Beschaffung auf einen späteren Termin abgestellt werden.

RF Schmidt erkundigt sich, ob bei der Unterstützung der Ganztagsbetreuung das Geld vom Schulträger an die Landesschulbehörde oder an die Schule geht.

VV Fehlig erklärt, dass die Schulen zur Durchführung der Nachmittagsbetreuung Mittel aus den dafür kapitalisierten Lehrerstunden vom Land zur Verfügung gestellt bekommen. Die Schulen ihrerseits organisieren die Nachmittagsbetreuung aus diesen Mitteln. Wenn diese Mittel verbraucht sind, müsste die Nachmittagsbetreuung gekürzt oder eingestellt werden. Aus diesem Grunde hat sich die Samtgemeinde als Schulträger, wie auch andere Schulträger im Landkreis, schon vor Jahren bereit erklärt, diese Mittel entsprechend aufzustocken, um die Nachmittagsbetreuung sicher zu stellen. Die Schulen verrechnen die Kosten mit dem Land und teilen die Deckungslücke dem Schulträger mit. Dieser überweist die Mittel dann direkt an die Landesschulbehörde.

RF Hoppe findet die Sitzungsvorlage gut vorbereitet, möchte allerdings noch wissen, woher die Differenz von 6.000,00 € bei den beantragten 10.000,00 € für die Erneuerung der Klassenraumtüren in der Oberschule kommen, da nur 4.000,00 € veranschlagt wurden.

VV Fehlig antwortet, dass es sich um einen Dauerantrag für die lfd. Unterhaltung handelt, es werden jedes Jahr 4.000,00 € veranschlagt und man hätte die 10.000,00 € auch nicht weiter aufführen müssen. Nach Rücksprache mit dem Hausmeister wurden in 2017 zwei Türen saniert und mit einem neuen Schließschutz versehen. Diese Haushaltsmittel werden nicht nur für die Sanierung der Türen verwendet.

RH Meyer-Diercks fragt an, wodurch der Vandalismus der Klassenraumtüren so stark bedingt sei.

Lehrervertreterin Mielke ist der Meinung, dass die Schülerinnen und Schüler wohl robuster mit den Türen umgehen als zu Hause. Allerdings seien viele Türen schon über 20 Jahre alt und somit handele es sich um keinen besonderen Vandalismus, sondern mehr um Verschleiß.

Auch RH W. Meyer erinnert sich an seine Lehrerzeit zurück und merkt an, dass es sich hierbei um kein bewusstes Kaputtmachen der Türen handelt. Die Türen haben eine andere Belastung als zu Hause auszuhalten.

Sodann beschließt der Schulausschuss einstimmig empfehend für den SGA, den Schulen der Samtgemeinde Bothel die veranschlagten Sondermittel zur Verfügung zu stellen.

TOP 8 – Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2018 (Drucks.-Nr. 62/2017)

VV Fehlig trägt die bisher nicht behandelten Haushaltsmittel der einzelnen Etats der Schulen vor. Er geht insbesondere auf die vom Bauverwaltungsamt angemeldeten Mittel für die Schulgebäude und Turnhallen sowie die Breitbanderschließung der Schulen ein.

Er verweist auf einen weiteren Antrag aller Schulen auf Einrichtung von W-Lan in den Schulgebäuden. Hier wird sich der Samtgemeindeausschuss in seiner kommenden Sitzung mit der Glasfasererschließung der Schulen beschäftigen. Haushaltsmittel hierfür sind in der erforderlichen Höhe eingestellt. Wenn die Glasfaseranbindung abgeschlossen ist, wird sich der Schulträger mit der Einrichtung der W-Lan Infrastruktur beschäftigen.

Ohne weiteren Beratungsbedarf beschließt der Schulausschuss einstimmig die Haushaltssatzung der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2018 nebst Haushaltsplan und Stellenplan gemäß dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf.

TOP 9 – Behandlung von Anfragen und Anregungen

keine Anfragen und Anregungen

Da somit die Tagesordnung abgearbeitet ist, bedankt sich Vorsitzender Brinker bei den Ausschussmitgliedern und schließt die Sitzung um 19:15 Uhr.